

Niederschrift Nr. 22

über die **öffentliche** Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Tellingstedt
am Donnerstag, 1. Februar 2018, in der Gaststätte Wilhelmshof

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

Anwesend sind:

Herr Norbert Arens als Vorsitzender
Herr Sven Brammer
Herr Sören Blohm
Herr Matthias Schlüter
Frau Kirsten Nottelmann
Herr Marcus Rolfs
Herr Manfred Dahl als Stellvertreter für Herrn Bernd Zenker
Herr Borhanollah Aghili (beratend)

Entschuldigt fehlen:

Frau Bianca Thomsen-Arndt
Herr Bernd Zenker

Als Gäste anwesend:

Herr Helmut Meyer, Bürgermeister
Frau Elke Jasper

Von der Verwaltung:

Frau Anke Thießen als Protokollführerin

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt der Vorsitzende, diese um folgende Tagesordnungspunkte zu erweitern:

5. Angebot zur Erstellung eines Energieeinsparkonzeptes für die Straßenbeleuchtung hier: Auftragvergabe
6. Städtebauförderungsprogramm "Kleinere Städte und Gemeinden - überörtliche Zusammenarbeit und Netzwerke;
Beratung und Beschlussfassung über die Mittel Antragstellung zum Programmjahr 2018
- 9.2. Grundstücksangelegenheit in der Hauptstraße und
- 9.3. Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Erweiterung der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt. Die ehemaligen Tagesordnungspunkte 5 bis 7 verschieben sich entsprechend.

Des Weiteren beantragt der Vorsitzende, die Öffentlichkeit für den Tagesordnungspunkt

9. Grundstücksangelegenheiten mit den Unterpunkten 9.1., 9.2. und 9.3. auszuschließen, weil berechtigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Tellingstedt am 30.11.2017
3. Mitteilungen
4. Antrag der Dithmarscher Musikschule auf Zuschuss für den Geigenunterricht in der Grund- und Gemeinschaftsschule Tellingstedt
5. Auftragsvergabe zur Erstellung eines Energieeinsparkonzeptes für die Straßenbeleuchtung
6. Städtebauförderungsprogramm "Kleinere Städte und Gemeinden - überörtliche Zusammenarbeit und Netzwerke;
Beratung und Beschlussfassung über die Mittelantragstellung zum Programmjahr 2018
7. Haushaltsplanung 2018
8. Eingaben und Anfragen

nicht öffentlich:

9. Grundstücksangelegenheiten
 - 9.1. Verkauf eines Baugrundstückes im Gewerbegebiet
 - 9.2. Grundstücksangelegenheit in der Hauptstraße
 - 9.3. Mitteilung des Bürgermeisters

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Herr Ulf Meislahn erkundigt sich nach der Höhe der Anwaltskosten in Zusammenhang mit dem Streitfall Eggers. Ausschussvorsitzender Norbert Arens antwortet, die Höhe der Ausgaben ergebe sich aus den Jahresabschlüssen. Der bisher gezahlte Gesamtbetrag muss noch ermittelt werden.

Herr Udo Lange erfragt, warum nicht mehr alle Termine im Informationsblatt des Amtes Eider veröffentlicht werden. Bürgermeister Helmut Meyer nimmt dazu Stellung und gibt entsprechende Erläuterungen.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Tellingstedt am 30.11.2017

Beschluss:

Die Niederschrift Nr. 21 über die Sitzung des Finanzausschusses vom 30.11.2017 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 3. Mitteilungen

Bürgermeister Helmut Meyer merkt an, dass er im nicht öffentlichen Teil zu Grundstücksangelegenheiten über einen Sachverhalt informieren wird.

TOP 4. Antrag der Dithmarscher Musikschule auf Zuschuss für den Geigenunterricht in der Grund- und Gemeinschaftsschule Tellingstedt

Die Dithmarscher Musikschule bittet, wie auch schon in den Vorjahren, um einen Zuschuss in Höhe von 800,00 € für den Geigenunterricht in der Grund- und Gemeinschaftsschule Tellingstedt.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, der Dithmarscher Musikschule im Haushaltsjahr 2018 einen Zuschuss in Höhe von 800,00 € aus dem Fehlberg-Erbe für den Geigenunterricht in der Grund- und Gemeinschaftsschule Tellingstedt zu gewähren.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 5. Auftragsvergabe zur Erstellung eines Energieeinsparkonzeptes für die Straßenbeleuchtung

Angedacht ist eine Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik mit dem Ziel, eine Senkung der laufenden Kosten herbeizuführen.

Die mögliche Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik und weitere Maßnahmen zur Energieeinsparung sind seinerzeit anhand einer Präsentation in einer Bau- und Planungsausschusssitzung erläutert worden.

Ob das Ziel der Kostensenkung erreicht werden kann, muss anhand eines Energieeinsparkonzeptes ermittelt werden. Für die Erstellung eines solchen Konzeptes liegt nun ein Angebot der Schleswig-Holstein Netz AG in Höhe von 1.785,00 € einschließlich Mehrwertsteuer vor.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, der Schleswig-Holstein Netz AG den Auftrag für die Erstellung eines Energieeinsparkonzeptes für die Straßenbeleuchtung auf Grundlage des vorliegenden Angebotes zu erteilen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 6. Städtebauförderungsprogramm "Kleinere Städte und Gemeinden - überörtliche Zusammenarbeit und Netzwerke; Beratung und Beschlussfassung über die Mittelantragstellung zum Programmjahr 2018

Die Gemeinde Tellingstedt ist im Jahr 2017 in das Städtebauförderungsprogramm „Kleinere Städte und Gemeinden – überörtliche Zusammenarbeit und Netzwerke“ aufgenommen worden. Die bisher bewilligten Mittel belaufen sich auf 4,2 Mio €. Die Ge-

meinde Tellingstedt trägt davon einen Eigenanteil in Höhe von 1,4 Mio €. Der Restbetrag kommt je zur Hälfte aus Mitteln des Bundes und des Landes. Der Eigenanteil ist wie aus der anliegenden Tabelle ersichtlich in den Jahren 2018 bis 2021 bereitzustellen.

Bis zum 28.02.2018 können beim Ministerium für Inneres, Ländliche Räume und Integration Mittel für das Programmjahr 2018 beantragt werden. Die Verwaltung schlägt vor, Mittel in Höhe von 2,1 Mio € zu beantragen. Der von der Gemeinde aufzubringende Eigenanteil beträgt 700.000 €. Der Restbetrag kommt je zur Hälfte aus Mitteln des Bundes und des Landes.

Die vorgeschlagene Höhe begründet sich wie folgt:

In der anliegenden Tabelle ist der voraussichtliche Bedarf für die Einzelmaßnahmen Schwimmbad, Husumer Straße sowie für das Daseinsvorsorgekonzept und die vorbereitende Untersuchung mit Entwicklungskonzept dargestellt. Die Husumer Straße ist als Option für die nächste Maßnahme nach dem Schwimmbad dargestellt. Ob diese oder eine andere Maßnahme als nächstes umgesetzt wird, muss erst zu einem späteren Zeitpunkt als Prioritätenliste der im Rahmen der Vorbereitenden Untersuchung und Entwicklungskonzept herausgearbeiteten Summe der Einzelmaßnahmen festgesetzt werden. Sinnvoll ist es nur, schon Mittel für weitere Maßnahmen einzuplanen und durch eine entsprechende Antragstellung schon heute zu sichern.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gemeinde Tellingstedt beantragt für das Programmjahr 2018 Mittel in Höhe von 2,1 Mio € aus dem Städtebauförderungsprogramm „Kleinere Städte und Gemeinden – überörtliche Zusammenarbeit und Netzwerke“. Der erforderliche Eigenanteil in Höhe von 700.000,00 € wird bereitgestellt.

Bürgermeister Meyer wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit der Verwaltung den Förderantrag zu stellen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 7. Haushaltsplanung 2018

Der Haushaltsplan wird anhand einer Vorlage vom Ausschussvorsitzenden erläutert und von den Ausschussmitgliedern diskutiert.

Nach Beratungen in den einzelnen Fraktionen wird der Finanzausschuss in seiner nächsten Sitzung am 22.02.2018 eine Empfehlung an die Gemeindevertretung aussprechen.

Im Rahmen der Beratung über den Haushaltsplan 2018 werden folgende **Beschlüsse** gefasst:

1. Der Gemeindevertretung wird empfohlen, wie bereits im Vorjahr auch für das Jahr 2018 die Eintrittsgelder für Tellingstedter Bürger im Schwimmbad Hennstedt zu übernehmen. Dies gilt nicht für Jahres- und Familienkarten.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

2. Weiterhin wird der Gemeindevertretung empfohlen, die aus einer Erbschaft für die Schwimmausbildung zur Verfügung stehenden Mittel auch bereits ab Sommer 2018 für den Schwimmunterricht einzusetzen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

3. Da nun die meisten der bisher erschlossenen Baugrundstücke im B-Plan 16 Heider Straße verkauft sind, wird der Gemeindevertretung empfohlen, den Bürgermeister zu ermächtigen, Kontakt mit dem Ing. Büro Bornholdt aufzunehmen, um die Planungen für die Erweiterung des Baugebietes in Auftrag zu geben.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 8. Eingaben und Anfragen

Frau Elke Jasper merkt an, dass in der Hauptstraße am Knüll der Bordstein rückgebaut worden ist, um für die Busse einen angemessenen Radius zum Einfahren in die Straße zu schaffen. Bei der Neusetzung der Bordsteine um das Beet und Wiederherstellung des Gehweges sollte der Busradius berücksichtigt werden. Diese Baumaßnahme sei heute ausgeführt worden, jedoch parkten wieder Autos in dem für die Busse vorgesehenen Radius. Sie erkundigt sich, ob eine Markierung vorgesehen ist, damit diese Fläche nicht zugeparkt wird. Bürgermeister Helmut Meyer bestätigt, dass noch eine Markierung aufgebracht wird.

(Arens)
Vorsitzender

(Thießen)
Protokollführerin